

Pressemitteilung

12. Mai 2021

Ansprechpartner
Christopher Wolf
Investor Relations
BAUER Aktiengesellschaft
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-1797
investor.relations@bauer.de
www.bauer.de

BAUER AG: Erwartungsgemäßer Jahresauftakt bei deutlich verbesserter Auftragslage gegenüber dem Vorjahr

- Gesamtkonzernleistung aufgrund der COVID-19-Pandemie mit 356,6 Mio. EUR unter dem ersten Quartal 2020 (390,2 Mio. EUR)
- EBIT mit 1,8 Mio. EUR entsprechend unter Vorjahr (8,5 Mio. EUR)
- Sehr deutlicher Anstieg im Auftragsbestand um 21,0 % auf 1.322,1 Mio. EUR (Vj.: 1.092,7 Mio. EUR)
- Prognose 2021 bestätigt

Schrobenhausen – Die BAUER Gruppe ist erwartungsgemäß in das Jahr 2021 gestartet. Gegenüber einem noch nicht von der COVID-19-Pandemie beeinflussten ersten Quartal 2020 verzeichnete das Unternehmen einen Rückgang der Gesamtkonzernleistung von 8,6 % auf 356,6 Mio. EUR (Vorjahr: 390,2 Mio. EUR). Entsprechend bewegte sich auch das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) mit 1,8 Mio. EUR (Vorjahr: 8,5 Mio. EUR) im Rahmen der Erwartungen.

Sehr positiv entwickelte sich die Auftragslage. Der Auftragsbestand im Konzern erhöhte sich deutlich um 21,0 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 1,3 Mrd. EUR; gegenüber dem Jahresende 2020 entspricht dies einem Anstieg um 13,7 %. Maßgeblich trug hierzu das Segment Bau bei, in dem sehr große Projektvolumen beauftragt wurden. Auch das Segment Maschinen konnte den Auftragsbestand erhöhen. Der Auftragseingang des Konzerns stieg in den ersten drei Monaten 2021 um 13,4 % auf 516,1 Mio. EUR (Vorjahr: 455,2 Mio. EUR).

Geschäftssegmente

Mit seinen drei Segmenten Bau, Maschinen und Resources und einem breit diversifizierten Geschäftsmodell adressiert Bauer globale Megatrends wie etwa die rasant fortschreitende Urbanisierung, den Infrastrukturausbau, die Wassergewinnung und -aufbereitung oder auch das zunehmende Umweltbewusstsein weltweit.

Im **Segment Bau** verfügt Bauer über ein breites Portfolio an Spezialtiefbau-Techniken und langjähriges Knowhow. Die Gesamtkonzernleistung im Segment lag mit 169,7 Mio. EUR im ersten Quartal 2021 auf Höhe des Vorjahres (167,0 Mio. EUR). Entsprechend der Entwicklung der Gesamtkonzernleistung zeigte sich auch

das EBIT mit -0,2 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr stabil (Vorjahr: 0,2 Mio. EUR). Der Auftragsbestand im Segment Bau stieg erheblich um 39,2 % auf 825,1 Mio. EUR (Vorjahr: 592,6 Mio. EUR). Unter anderem konnten im ersten Quartal 2021 größere Projekte in Europa, Jordanien, Indien und Ägypten in Auftrag genommen werden. Der Auftragseingang lag entsprechend mit 273,4 Mio. EUR um 84,0 % sehr deutlich über dem Vorjahreswert von 148,6 Mio. EUR.

Als einer der technisch führenden Anbieter weltweit entwickelt und verkauft Bauer im **Segment Maschinen** innovative Geräte für den Spezialtiefbau. Die Gesamtkonzernleistung im Segment reduzierte sich im ersten Quartal 2021 gegenüber dem Vorjahr um 7,2 % auf 152,0 Mio. EUR (Vorjahr: 163,8 Mio. EUR). Dies ist im Wesentlichen darin begründet, dass das Vorjahresquartal noch nicht durch die Investitionszurückhaltung der Kunden aufgrund der Unsicherheit durch die COVID-19-Pandemie belastet war. Das EBIT sank gegenüber dem Vorjahr von 3,8 Mio. EUR auf 0,5 Mio. EUR. Wenngleich das Segment Maschinen insgesamt weiterhin von der Investitionszurückhaltung der Kunden betroffen ist, entwickelte sich die Auftragslage positiv. Der Auftragsbestand stieg um 16,8 % von 130,7 Mio. EUR im Vorjahr auf 152,7 Mio. EUR. Der Auftragseingang war mit 185,8 Mio. EUR auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums (186,2 Mio. EUR).

Im **Segment Resources** konzentriert sich Bauer auf innovative Produkte und Services in den Bereichen Bohrdienstleistungen und Brunnenbau, Umwelttechnik, Pflanzenkläranlagen, Bergbau und Sanierung. Die Gesamtkonzernleistung lag nach dem ersten Quartal 2021 mit 63,2 Mio. EUR um 21,7 % unter dem Vorjahreswert von 80,7 Mio. EUR. Dies lag im Wesentlichen daran, dass im Vorjahr noch das Großprojekt Kesslergrube enthalten war. Das EBIT ging von 4,0 Mio. EUR im Vorjahr auf 2,1 Mio. EUR im aktuellen Berichtszeitraum zurück. Ebenfalls aufgrund des Großprojekts Kesslergrube lag der Auftragsbestand im ersten Quartal 2021 unter dem Vorjahr. Dieser belief sich auf 344,3 Mio. EUR (Vorjahr: 369,3 Mio. EUR), der Auftragseingang betrug 85,2 Mio. EUR (Vorjahr: 141,8 Mio. EUR).

Ausblick

„Das erste Quartal 2021 verlief für uns erwartungsgemäß. Während das Segment Resources nicht bedeutend von der COVID-19-Pandemie beeinflusst ist, zeigen sich in den Segmenten Bau und Maschinen auch weiterhin teilweise Auswirkungen auf unsere Geschäftsaktivitäten. Gleichzeitig jedoch verzeichnen wir positive Zeichen bei der Auftragslage. Hier konnten wir gegenüber dem Vorjahr deutlich zulegen. Im Jahr 2020 haben wir zahlreiche Maßnahmen zur nachhaltigen Steigerung unserer Profitabilität umgesetzt. Insgesamt sind wir daher zuversichtlich für den weiteren Geschäftsverlauf in diesem Jahr“, so Michael Stomberg, Vorstandsvorsitzender der BAUER AG.

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Pandemie und den schwer abzuschätzenden weiteren Auswirkungen im laufenden Geschäftsjahr erwartet der Vorstand im Geschäftsjahr 2021 für den Konzern unverändert eine Gesamtkonzernleistung zwischen 1.550 und 1.650 Mio. EUR sowie ein EBIT zwischen 75 und 85 Mio. EUR.

Die vollständige Quartalsmitteilung finden Sie im Internet unter <http://www.bauer.de>.

Über Bauer

Die BAUER Gruppe ist führender Anbieter von Dienstleistungen, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser. Mit seinen über 110 Tochterfirmen verfügt Bauer über ein weltweites Netzwerk auf allen Kontinenten.

Die Geschäftstätigkeit des Konzerns ist in drei zukunftsorientierte Segmente mit hohem Synergiepotential aufgeteilt: Bau, Maschinen und Resources. Das Segment Bau bietet neben allen bekannten auch neue, innovative Spezialtiefbauverfahren an und führt weltweit Gründungen, Baugruben, Dichtwände und Baugrundverbesserungen aus. Im Segment Maschinen ist Bauer als Weltmarktführer der Anbieter für die gesamte Palette an Geräten für den Spezialtiefbau sowie für die Erkundung, Erschließung und Gewinnung natürlicher Ressourcen. Im Segment Resources konzentriert sich Bauer auf innovative Produkte und Services und agiert mit mehreren Geschäftsbereichen und Tochterfirmen als Dienstleister in den Bereichen Bohrdienstleistungen und Brunnenbau, Umwelttechnik, Pflanzenkläranlagen, Bergbau und Sanierung.

Bauer profitiert in hohem Maße durch das Ineinandergreifen der drei Geschäftsbereiche und positioniert sich als innovativer und hoch spezialisierter Anbieter von Produkten und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte. Damit bietet Bauer passende Lösungen für die großen Herausforderungen in der Welt, wie die Urbanisierung, den wachsenden Infrastrukturbedarf, die Umwelt sowie für Wasser, Öl und Gas.

Die BAUER Gruppe, gegründet 1790, mit Sitz im oberbayerischen Schrobenhausen verzeichnete im Jahr 2020 mit etwa 11.000 Mitarbeitern in rund 70 Ländern eine Gesamtkonzernleistung von 1,5 Milliarden Euro. Die BAUER Aktiengesellschaft ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bauer.de>.

KONZERNKENNZAHLEN Januar – März 2021 (IFRS)

	2020*	2021	Veränderung
	in Mio. EUR	in Mio. EUR	
Gesamtkonzernleistung	390,2	356,6	-8,6 %
Davon			
- Bau	167,0	169,7	+1,6 %
- Maschinen	163,8	152,0	-7,2 %
- Resources	80,7	63,2	-21,7 %
- Sonstiges/Konsolidierung	-21,3	-28,3	n/a
Umsatzerlöse	334,0	303,0	-9,3 %
Auftragseingang	455,2	516,1	+13,4 %
Auftragsbestand	1.092,7	1.322,1	+21,0 %
EBITDA	33,3	25,9	-22,2 %
EBIT	8,5	1,8	-78,9 %
Ergebnis nach Steuern	-5,0	-5,1	n/a
Bilanzsumme	1.708,9	1.635,4	-4,3 %
Eigenkapital	375,9	376,4	+0,1 %
Mitarbeiter	12.392	11.759	-5,1 %

*Vorjahr angepasst; siehe Geschäftsbericht 2020 S. 70 und S. 102.